

Prüfgegenstand : Sonderlenker, Adapterplatte od. ob. Gabelbrücke
Typ : LSL
Hersteller : LSL-Motorradtechnik GmbH, 47809 Krefeld 19.05.2005 / Blatt 99

Anlage A

Beschreibung der Umrüstung für die unter Anlage 0 aufgeführten Fahrzeugtypen und deren Verwendungsbereich.

Fahrzeugdaten

amtl.Fz Typ : RN 12

Umrüstung

Art : Verwendung eines Rohrlenkers (siehe 3.2) mit Gabelbrücke anstelle der serienmäßigen Bauteile, in Verbindung mit anderen Bremsleitungen.

Kennzeichnung : Warenzeichen LSL und Gabelbrücken- Y 94
kennz. eingeschlagen;
im Anbauzustand lesbar.

Befestigung der Gabelbrücke : Die Gabelbrücke wird gegen die serienmäßige obere Gabelbrücke ausgetauscht.

Auflagen und Hinweise

zusätzliche Auflagen : Zur Sicherstellung der Freigängigkeit ist die serienmäßige Verkleidung entsprechend auszuschneiden.

Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller			YAMAHA (J) / 7101
Handelsbezeichnung	(amtl.) Typbezeichnung	ABE-Nr.	Baujahr
YZF R 1	RN 12	e13*0084	'03 -

Vorschlag für die Angaben zum Fahrzeugbrief / Fahrzeugschein

Ziff.33 Bemerkungen : M. SONDERLENKER (+), GABELBRUECKE LSL, AUSF. (+) I.VERB.M. AT-BREMSLEITUNG VORN, (+)*****
(+) Hersteller / Ausführung / Kennzeichn. einsetzen

Modell: Yamaha YZF-R1	Baujahr: 2004 - 2005
Fahrgestell-Kürzel: RN12	

Wichtig: Wenn Sie kein ausgebildeter Mechaniker sind, wenden Sie sich bitte an eine Fachwerkstatt. Beachten Sie grundsätzlich die allgemeine Montageanleitung zur Montage der Superbike-Lenkerkits.

Lenker:	Typ N1 (AN1 / LN1)		
Kürzel für Verlegung d. Züge:		Lage der Züge in Fahrtrichtung ...	
... vor dem Standrohr	V	... rechts vom Steuerkopf	R
... hinter dem Standrohr	H	... links vom Steuerkopf	L
	Verlegung:	Längen:	
Gaszug:	H / R	original	
Kupplungszug/-	original	123cm	
Bremsschlauch	Crossover	80/50cm (BK25)	
Chokezug	- / -	- / -	

Die Verkleidung und Verkleidungsscheibe anheben(Abb. 2) und kürzen! Beiliegende Schablone verwenden!

Besonderheiten:

Neuen Kupplungszug verwenden. Verlegung wie original! Gaszugführung als Bremsschlauchführung verwenden. Bremsschlauch mit gummierter Schelle und Schraube ULS M6x12 am orig. Befestigungspunkt des Verteilers fixieren. Bremsflüssigkeitsausgleichsbehälter mit dem Winkel an der oberen Klemmung der Handbremspumpe montieren. Dabei die beiliegende Schraube M6x30 und U-Scheibe M6 verwenden. Die originale Schraube entfällt. Die Buchse $\varnothing 10 \times 2 \times 6$ als Distanz zwischen Halter und Klemmung positionieren. Der Ausleger des Halters muß nach links zeigen. Den Ausgleichsbehälter mit der original Schraube M5, der U-Scheibe M5 und der Mutter M5ss montieren. Beiliegende Lenkungsdämpferbefestigungsschelle an das linke Standrohr gemäß Zeichnung montieren(Abb. 1). Dabei den Winkel „A“ so ausrichten, dass der Lenkungsdämpfer beim Einlenken nicht als Lenkansschlag dient. Das kann zu Beschädigungen des Lenkungsdämpfer führen! Gelenk des Lenkungsdämpfers um 180° nach unten drehen und mit Buchse $\varnothing 15 \times 3 \times 4$ auf die Lenkungsdämpferbefestigungsschelle montieren. Lenkansschlag mit beiliegenden Alu- Plättchen begrenzen. Dazu geeigneten Klebstoff verwenden! Griffe und Armaturen 5mm nach innen einrücken! Um die Verkleidung anzuheben, werden im Bereich der Verschraubung der Spiegel je 2 Buchsen (11,5mm in Fahrtrichtung vorne, und 12,5mm hinten) und die beiliegende Kunststoffplatte als Distanz zwischen Verkleidung und Verkleidungshalter montiert (Abb. 2). Um die Spannung aus der Verkleidung zu nehmen, müssen die beiden oberen Befestigungsschrauben des Scheinwerfers entfernt werden.



LSL-Motorradtechnik GmbH • D-47809 Krefeld

www.lsl-motorradtechnik.de

Abb.: 1

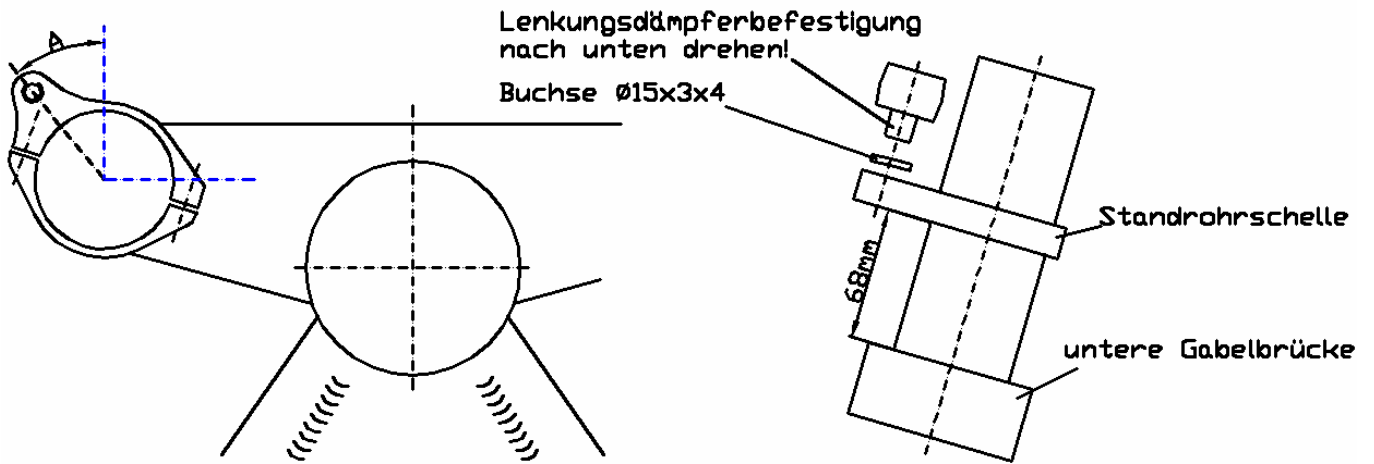
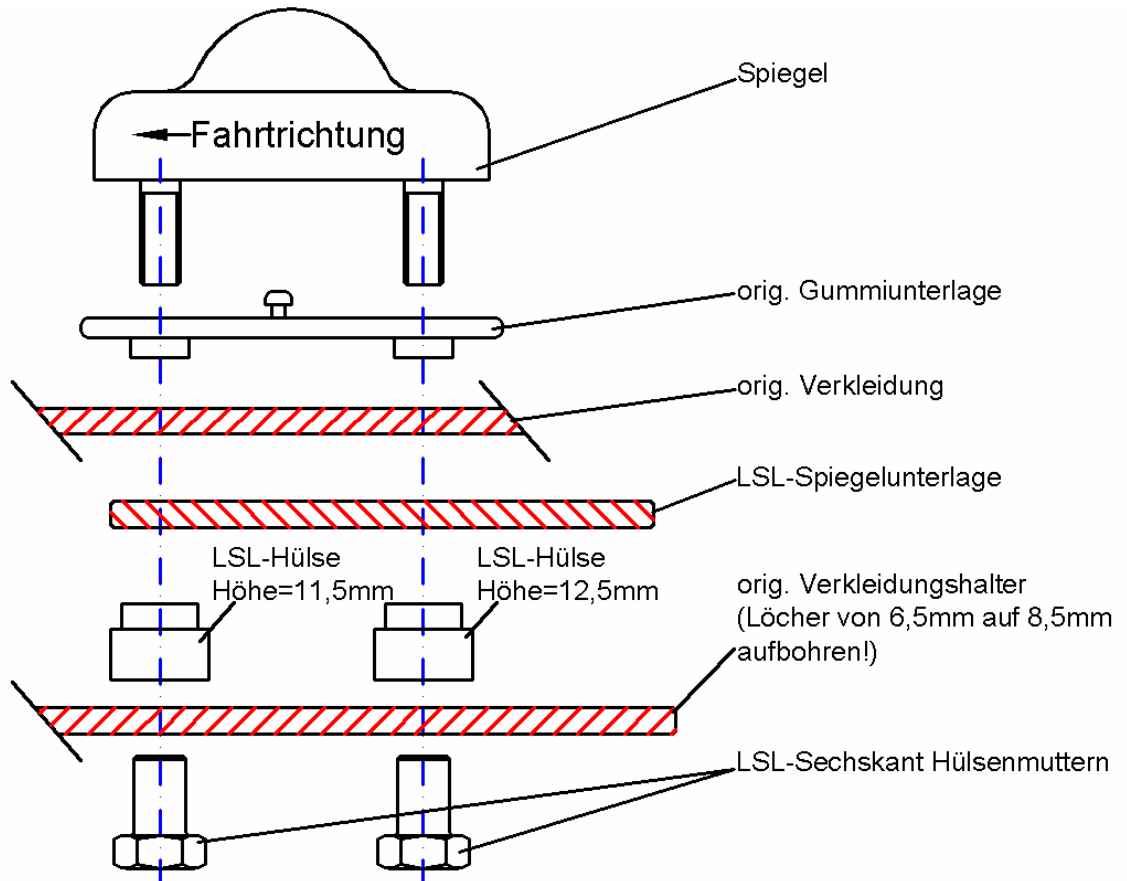


Abb.: 2



Allgemeine Montageanleitung für Superbike-Lenker

- 1.) Um Beschädigungen zu vermeiden und später die Züge neu verlegen zu können, muß als erstes der Tank entfernt werden. **Zur Sicherheit der elektrischen Systeme sollte die Batterie am Minuspol abgeklemmt werden.**
- 2.) Griffarmaturen, Bedienungsarmaturen und Hydraulikzylinder vom Lenker demontieren. Originallenker entfernen.
- 3.) Adaptersystem auf der Gabelbrücke montieren bzw. Originalgabelbrücke gegen Superbike-Gabelbrücke austauschen. Zur Demontage des Zündschlosses müssen die Köpfe der Abreißschrauben aufgebohrt werden. Zündschloß mit beiliegenden Buchsen und neuen Schrauben an der Gabelbrücke montieren. Nach dem Austausch der Gabelbrücke sollte der Innensechskant der Befestigungsschrauben des Zündschloßes zur Diebstahlsicherung ausgebohrt werden. Bei Modellen, an denen die zentrale Verschraubung gelöst wurde, diese mit dem angegebenen Drehmoment des Herstellers wieder festziehen. Neuen Lenker mit den Klemmböcken lose montieren. Wenn nötig Gaszüge neu verlegen. Beachten Sie bitte die umseitig aufgeführten "Modellbezogene Hinweise zur Montage".
- 4.) Wenn neue Bremsleitungen im Lieferumfang enthalten sind, wie folgt vorgehen:
Bremshydraulikleitung abbauen. **Vorsicht: Bremsflüssigkeit darf nicht auf Lackteile tropfen!** Mitgelieferte Bremsleitung mit neuen Dichtringen montieren.
Montage der Bremsleitung und das Entlüften der Bremsanlage sollte von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Beachten Sie unbedingt die separat beiliegende Anbauanleitung der Stahlflex-Bremsleitung.
- 5.) Nun die Griffarmaturen auf dem Lenker befestigen und ausrichten. Bei LSL-Lenkern die zur Fixierung nötigen Bohrungen setzen. Stellen Sie sicher, dass kein Kabel oder Schlauch abgeknickt wird und Kabel bzw. Schläuche spannungsfrei verlegt sind. Kontrollieren sie auch den Freigang zum Tank hin, dazu evtl. Tank wieder aufsetzen. Lenkerklemmböcke gleichmäßig anziehen und mit Anzugsmoment 20 Nm festziehen. Das linke Griffgummi mit einem geeigneten Klebstoff verkleben.
- 6.) Gegebenenfalls Verkleidungshalter Tank/Rückspiegel entfernen. Wenn erforderlich Verkleidung und Scheibe so weit kürzen, daß bei Rechts- und Linkseinschlag genügend Freiraum für Hydraulikzylinder und Hebel entsteht (Siehe Anbaukarte!). In wenigen Fällen muss der Lenkanschlag mittels beiliegender Distanzscheiben begrenzt werden. Diese Scheiben sind mit speziellem Klebstoff aus dem Fachhandel auf den originalen Lenkanschlag zu kleben. Gaszüge bei voll eingeschlagener Lenkung auf Leichtgängigkeit prüfen.
- 7.) Der Hochlenkerumbau ist nun korrekt montiert. Bitte vergessen Sie nicht, das Motorrad mit dem modellbezogenen Datenblatt bei einer anerkannten Prüfstelle vorzuführen und den Umbau in die Fahrzeugpapiere eintragen zu lassen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Fahren!



LSL-Motorradtechnik GmbH • D-47809 Krefeld

www.lsl-motorradtechnik.de

Verkleidungsabschnitt rechte Seite

schraffierte Fläche abtrennen,
entstehende Kanten verrunden

orig. Befestigungsbohrung
Verkleidung / Verkleidungsscheibe

Verkleidung / Verkleidungsscheibe mit einer
zusätzlichen Befestigungsbohrung versehen!

orig. Spiegelbefestigung

orig. Befestigungsbohrung
Verkleidung / Verkleidungsscheibe

